

# Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N<sup>o</sup> 44.

Dresden, am 7. März

1861.

Vierundvierzigste öffentliche Sitzung der  
Zweiten Kammer am 27. Februar 1861.

## Inhalt:

Verlesung des Protokolls. — Registrandenvortrag. — Be-  
rathung des Berichts der zweiten Deputation über Abthei-  
lung A des Ausgabebudgets, die allgemeinen Staatsbedürf-  
nisse betr. Pos. 1—6. — Berathung des Berichts der  
zweiten Deputation über Abtheilung B des Ausgabebudgets,  
das Gesamtministerium nebst Dependenzen betr. Pos. 7—12.

Die Sitzung beginnt Vormittags 10 Uhr 5 Minuten  
in Gegenwart von 67 Kammermitgliedern mit Verlesung  
des Protokolls durch Secretär Kasten, das ohne Ein-  
wendung genehmigt und durch die Abgg. Heyn und  
Dießsch vollzogen wird.

Präsident Haberkorn: Wir gehen zum Vortrage  
der Registrande über.

(Nr. 421.) Petition von 49 Landgemeinden, Christian  
Gottfried Israel, Gemeindevorstand zu Lawalde und Ge-  
nossen, die bessere und präcisere Fassung des §. 10 des  
Heimathgesetzes vom 26. November 1834 betreffend.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 422.) Petition mehrerer Einwohner zu Bergis-  
dorf, Treppendorf und Böpen, J. C. Jacob's und Ge-  
nossen vom 31. December 1860, die Ablehnung der Kir-  
chenordnung für die evangelisch-lutherische Kirche im Köni-  
greiche Sachsen und die Einbringung eines anderweiten, auf  
der protestantischen Gewissensfreiheit fußenden Entwurfs  
zum nächsten Landtage betreffend.

Präsident Haberkorn: Durch die erfolgte Zurück-  
ziehung der Kirchenordnung erledigt.

(Nr. 423.) Beschwerde von 15 Ortschaften, Schwein-  
furth u. s. w., die Röderflusregulirung betreffend, mit Bei-  
lage. Eingereicht vom Herrn Abg. Lehmann.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 424.) Besuch des Herrn Abg. Israel zu Eybau  
vom 26. Februar 1861 um Verlängerung seines Urlaubs  
vom 1. bis 23. März d. J.

II. K. (3. Abonnement.)

Präsident Haberkorn: Wird der erbetene Urlaub er-  
theilt? — Ertheilt.

Der Stellvertreter befindet sich in unserer Mitte.

(Nr. 425.) Petition der Gemeinden Röhrsdorf, Borna,  
Löbenthal und Nachbargemeinden bei Chemnitz vom 23.  
Januar 1861, die Bestellung von Mannschaften zum Schneee-  
auswerfen auf den fiscalischen Chaussees betreffend.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Staatsminister v. Friesen tritt ein.)

(Nr. 426.) Besuch der Amtslandschaft Zschopau,  
Karl Gottfried Hendel's zu Dittersdorf und Genossen von  
fünf anderen Landgemeinden, die Genehmigung des Baues  
einer von Chemnitz nach Annaberg durch das Zschopauthal  
führenden Eisenbahn aus Staatsmitteln betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 427.) Der Vorstand des Handwerkervereins zu  
Chemnitz, Herr F. W. Pommer überreicht eine Petition in  
75 Druckeremplaren; die Zurücknahme des Verbotes, mit an-  
deren Gewerbevereinen des Landes correspondiren zu dürfen,  
betreffend.

Präsident Haberkorn: Abg. Seyfert.

Abg. Seyfert: Ich mache diese Petition zu der mei-  
nigen und bitte, daß dieselbe der dritten Deputation zur  
Berichterstattung überwiesen werde.

Präsident Haberkorn: Demnach an die dritte De-  
putation.

(Nr. 428.) Besuch des Herrn Abg. Behr zu Franken-  
berg um Verlängerung seines Urlaubs bis zum 19. März d. J.

Präsident Haberkorn: Will die Kammer auch die-  
sem Besuche stattgeben? — Genehmigt.

Auch der Stellvertreter des Abg. Behr befindet sich in  
unserer Mitte.

Dieses waren sämtliche Gegenstände der heutigen  
Registrande. Wir gehen zur Tagesordnung über und  
zwar zunächst zum Berichte der zweiten Deputa-  
tion über Abtheilung A des Ausgabebudgets,  
allgemeine Staatsbedürfnisse betreffend. Herr  
Referent Abg. Gehe wird uns denselben vortragen.